

Reflexionsanregungen für das Portfolio Praxiselemente im Orientierungspraktikum

Standard 1

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über die Fähigkeit, die Komplexität des schulischen Handlungsfelds aus einer professions- und systemorientierten Perspektive zu erkunden.

Schwerpunkt: Beobachten

Beispiele für Erwerbssituationen:

- Kriterien-gestützte und reflektierte Beobachtung von Unterrichtsabläufen und Unterrichtsprozessen, Rollenverhalten von Lehrkräften und Verhalten von Schülerinnen und Schülern
- Kriterien-geleitete Interviews und Gespräche mit Lehrerinnen und Lehrern
- Teilnahme an außerunterrichtlichen Aktivitäten (z. B. Konferenzen, Elternsprechtage) und systematische Reflexion
- Datenerhebung und -analyse zur Schule und zum sozialkulturellen Umfeld

Beispiele für Indikatoren

Ich bin in der Lage ...

- grundlegende Elemente schulischen Lehrens und Lernens sowie die Akteure zielgerichtet zu beobachten,
 - die Beobachtungen mit Hilfe verschiedener Verfahren zu dokumentieren.
 - Anforderungsprofil und Tätigkeitsspektrum der Lehrkräfte im schulischen Kontext Schule mit ihrem standortspezifischen Profil und ihrem sozialkulturellen Kontext
- ...

...systematisch zu erkunden,
die Ergebnisse zu dokumentieren
und exemplarisch theoriegeleitet zu analysieren.

Erstellen Sie eigenständige Kommentare- zum Beispiel zu folgender Aussage:

Folgendes schulisches Handlungsfeld war für mich bedeutend, weil ...

Anlagen:

Zu
diesem Standard füge ich folgende Materialien bei:

Reflexionsanregungen für das Portfolio Praxiselemente im Orientierungspraktikum

Standard 2:

Die Absolventinnen und Absolventen des Orientierungspraktikums verfügen über die Fähigkeit, erste- Beziehungen zwischen bildungswissenschaftlichen Theorieansätzen und konkreten Situationen herzustellen.

Schwerpunkt: Verbindung von Theorie und Praxis

Beispiele für Erwerbssituationen:

- Beobachtung von individuellen und gruppenbezogenen Lernprozessen, Anwendung ausgewählter Methoden, Instrumente und Verfahren der Diagnostik auf der Basis von ausgewählten Theorien.
- Beobachtung, Mitgestaltung und Auswertung ausgewählter Erziehungs-, Lehr- und Lernsituationen auf der Grundlage von Erziehungs- und Bildungstheorien, der allgemeinen
- Didaktik und empirischer Lehr- Lernforschung.
- Aufnahme der Bedingungen und Kontexte des Unterrichts sowie der individuellen Voraussetzungen der Lerngruppen, Planung, Mitgestaltung und Reflexion von unterrichtlichen
- Lernphasen unter didaktischen Aspekten .

Indikatoren

Ich bin in der Lage ...

- individuelle und gruppenbezogene Lernprozesse zu dokumentieren und in angemessener Fachsprache zu beschreiben.
- individuelle Entwicklungsstände und förderliche Maßnahmen zu erkennen, mit zu gestalten und zu reflektieren sowie deren Ertrag in Blick auf die weitere Kompetenzentwicklung zu bedenken.
- Aspekte eines lernförderlichen Klimas anzuwenden, sie zu kommunizieren und mit der Mentorin/dem Mentor gemeinsame Lehr- und Lernsituationen zu gestalten.
- in ersten Ansätzen unterrichtliche Voraussetzungen zu klären und vor einem theoretischen Hintergrund Unterrichtsphasen begründet zu planen und eine reflektierte Unterrichtsauswertung vorzulegen.

Erstellen Sie eigenständige Kommentare- zum Beispiel zu folgender Aussage:

Folgende Erkenntnis in der Beziehung zwischen bildungswissenschaftlichen Theorieansätzen und konkreten Situation war für mich bedeutend, weil...

Anlagen:

Zu diesem Standard füge ich folgende Materialien bei:

Reflexionsanregungen für das Portfolio Praxiselemente im Orientierungspraktikum

Standard 3

Die Absolventinnen und Absolventen des Orientierungspraktikums verfügen über die Fähigkeit, einzelne pädagogische Handlungssituationen mit zu gestalten.

Schwerpunkt: Lehreraufgaben, auch Unterrichten

Beispiele für Erwerbssituationen:

- Situationsanalysen von Unterrichtsgesprächen, von sprachlichen Interaktionen in der Pause, im Klassenraum, von Beziehungsstrukturen einer Lerngruppe
- Materialanalyse und ---vorbereitung für ausgewählte Unterrichtssituationen wie Wochenplanarbeit, Binnendifferenzierung, Kleingruppenarbeit
- Ausgewählte Begleitung von Lernprozessen einzelner Schülerinnen und Schüler oder Schülergruppen
- Gezielte Auseinandersetzung mit dem außerunterrichtlichen Handlungsfeld durch Mitbetreuung von Arbeitsgruppen, Projekten, Begleitung bei Wandertagen, Mitübernahme von Pausenaufsichten, Teilnahme an Konferenzen und Arbeitskreisen

Indikatoren

Ich bin in der Lage ...

- das vor Ort vorhandene Unterrichtsmaterial didaktisch einzuordnen/zu strukturieren und
- für ausgewiesene Unterrichtsziele zusammen zu stellen.
- auf der Basis systematisierter Beobachtung unterschiedliche Situationen zu analysieren.
- außerunterrichtliche Handlungsfelder als Aufgaben von LehrerInnen zu bestimmen, exemplarisch zu begleiten und kooperativ zu reflektieren.
- Bedingungen und Möglichkeiten individueller Lernzugänge und Förderung zu bestimmen und unter Anleitung zu erproben sowie zu reflektieren.

Erstellen Sie eigenständige Kommentare- zum Beispiel zu folgender Aussage:

Mit Blick auf eine gelingende Verzahnung von Theorie und Praxis war die Mitgestaltung der folgenden pädagogischen Handlungssituation für mich besonders bedeutsam und ertragreich, weil...

Anlagen:

Zu diesem Standard füge ich folgende Materialien bei:

Reflexionsanregungen für das Portfolio Praxiselemente im Orientierungspraktikum

Standard 4

Die Absolventinnen und Absolventen des Orientierungspraktikums verfügen über die Fähigkeit, Aufbau und Ausgestaltung von Studium und eigener professioneller Entwicklung reflektiert mit zu gestalten.

Schwerpunkt: eigene Entwicklung und Reflexion

Beispiele für Erwerbssituationen:

- mein Portfolio führen
- Persönliche Entwicklungsgespräche führen
- Reflexionen, Fallberatungen (...) (in Kleingruppen) freiwillig durchführen
- Handlungsalternativen entwickeln und erproben

Indikatoren

Ich bin in der Lage ...

Ich kann kompetent ...

- meine persönlichen Ziele nach jedem Semester reflektieren und auf dieser Basis neue Ziele formulieren.
- meine Erfolgsseite darstellen und meine schon erreichten Kompetenzen reflektieren.
- meine Wachstumsseite reflektieren.
- Wünschenswerte Erweiterungen meiner Kompetenzen und der Wege, dies zu erreichen, darlegen.
- In Studiengruppen eigenständig mein Profil verbessern
- Vorschläge für Kursangebote an der Universität formulieren.

Mit Blick auf die Entwicklung meines pädagogischen, professionellen Selbstkonzeptes war folgende Situation/ folgendes Ereignis besonders bedeutsam und ertragreich, weil....

Anlagen:

Zu diesem Standard füge ich folgende Materialien bei:

Reflexionsanregungen für das Portfolio Praxiselemente im Orientierungspraktikum

Beantworten Sie abschließend die Fragen zur Bilanzierung des Orientierungspraktikums:

1. In welchen Kompetenzbereichen habe ich seit dem letzten Praktikum Fortschritte gemacht?
Waren meine Erkenntnisse und Vorsätze aus dem letzten Praktikum zielführend?
2. Welchen Erfahrungen während des Orientierungspraktikums halte ich für besonders Positiv / gelungen? Wo liegen meine Stärken?
3. Welche Aspekte des Berufsfelds Schule habe ich über den Unterricht hinaus kennengelernt?
4. Inwiefern hat das Orientierungspraktikum meine Sicht auf meinen zukünftigen Beruf verändert?
5. Welche Inhalte aus meinen bildungswissenschaftlichen Seminaren waren für mich in meinem Orientierungspraktikum hilfreich?
6. Was ist kurz gefasst das Ergebnis der abschließenden Besprechung/ Reflexion des Orientierungspraktikums?
7. Welche(n) Themenschwerpunkt(e) in den Bildungswissenschaften und in den Fachdidaktiken wähle ich im weiteren Studium als Konsequenz aus den Erfahrungen im Orientierungspraktikum?